

## 44/ Taxifahrer und Tonmeister, Dissidenten und Dolmetscher

**Susanne Scholl** – Seit 1991 lieferte die ORF-Korrespondentin Fernsehbeiträge über Russland in unsere Wohnzimmer. Der ORF schickt sie jetzt in Pension.

Hoffentlich wird Susanne Scholl diese nutzen, um viele Bücher zu schreiben. In ihrem ganz eigenen, unverwechselbaren Stil.

In „Töchter des Krieges“ ließ sie teilhaben am Schicksal der Frauen in Tschetschenien; sehr direkt, sehr persönlich, und sehr nahegehend.

Jetzt legt sie mit „Russland mit und ohne Seele“ (ecowin) eine eindrucksvolle Porträtsammlung über Menschen vor, die sie während ihrer Moskauer Jahre kennengelernt hat (Lesung: Freitag, 18 Uhr).

Um diese, als Leser, kennenzulernen zu können, muss man erst mal in Russland ankommen, an der Seite der Autorin: Am Flughafen von Moskau, am Bahnhof. Im Taxi, oder in

der Metro. Solchermaßen atmosphärisch gelandet, kann es losgehen.

Und Scholl stellt als Erstes Galina Mursaliewa vor.

Eine Armenierin, die mit der ermordeten Journalistin

Anna Polikowskaja jahrelang ein Zimmer teilte. *Die Tür stand offen, ihr Schreibtisch war so voller dunkelroter Rosen, dass man ihn kaum noch sah. Hinter dem Blumenberg saß Galina geduckt vor ihrem Laptop und versuchte zu arbeiten...*

- caro

